



## Kommandoübergabe bei der Bürgerwehr

**"Abteilung - Halt!" Noch ein letztes Mal erschallte das Kommando für die Bürgerwehr aus dem Mund von Ehren-Landeskommandant Rudolf Heß. Am Samstagabend übergab er nach 35 Jahren als Oberst der Bürgerwehr öffentlich die Fahne an seinen Nachfolger Dieter Petri. Mit einem großen Zapfenstreich bei der Stadtparkhalle wurde Heß nun nach über 62 Jahren bei der Bürgerwehr Bretten in die wohlverdiente "Kommandanten-Rente" verabschiedet.**

Bürgerwehr-Delegationen aus dem ganzen Landesverband kamen zum Gratulieren. Viele Ehrengäste, darunter Oberbürgermeister Martin Wolff, OB a.D. Paul Metzger und BM a.D. Willi Leonhardt sowie Stadtvogt Peter Dick nahmen an der Feierlichkeit teil. Auch zahlreiche interessierte Bürger beobachteten die Zeremonie. Der Musikzug der Stadtkapelle Bretten sowie der Spielmanszug der Bürgerwehr Bretten sorgten für die musikalische Begleitung.

Der neue Kommandant Petri dankte Heß in einer humorvollen Rede für dessen jahrzehntelanges Engagement, für seine "Zielstrebigkeit und außergewöhnliche Einsatzbereitschaft". Glückwünsche und Dank kamen außerdem vom

Landeskommandanten Hans-Joachim Böhm, von Vertetern der Bürgerwehr-Delegationen, von Stadtvogt Peter Dick sowie von Oberbürgermeister Martin Wolff. "Sie waren der richtige Mann an der richtigen Stelle", verkündete OB Wolff in seiner Ansprache. Insbesondere betonte er dessen Verdienste für die Stadt Bretten als Vertreter der Bürgerwehr und als Mitglied des Gemeinderats. Zugleich begrüßte er den neuen Kommandanten Petri und sicherte ihm seine Unterstützung bei der Bewältigung der kommenden Herausforderungen zu. "Meine Tür steht dir jederzeit offen", so OB Wolff, "du bist jederzeit ein willkommener Gast."

Rudolf Heß dankte den Anwesenden für das zahlreiche Erscheinen und für die guten Wünsche. Zudem versprach er, die Bürgerwehr auch zukünftig zu unterstützen: "Ich werde ihr weiter mit Rat und Tat zur Seite stehen." Zum Abschluss der offiziellen Zeremonie stimmte die Kapelle das Badnerlied an und wurde dabei von den Gästen mit lautstarkem Gesang unterstützt. Bei einem Imbiss und guten Gesprächen verweilten die Besucher noch bis in die späten Abendstunden, um den Stabwechsel gebührend zu feiern.

## Industrie- und Handelskammer ehrte zehn langjährige Prüfer aus Bretten

**Am 20. April 2016 zeichnete die Industrie- und Handelskammer Karlsruhe insgesamt 245 ehrenamtliche Prüfer aus dem Einzugsgebiet der IHK Karlsruhe in einer Feierstunde in der Stadthalle Ettlingen mit der Nebenius-Medaille aus. Unter ihnen befanden sich auch insgesamt zehn Brettener Bürger, darunter BM Michael Nöltner und Stadträtin Sibille Elskamp.**



Auf der Bühne (v.l.n.r.): Wolfgang Grenke (IHK-Präsident), OB Martin Wolff, Prof. Hans-Peter Mengele (Hauptgeschäftsführer IHK Karlsruhe), Eberhard Oehler (Stadtwerke Ettlingen)

Die Prüfungskommissionen in Baden-Württemberg setzen sich in Baden-Württemberg sowohl aus Vertretern des jeweiligen Lehrbetriebs als auch den betreffenden Berufsschulen zusammen. Für diese wichtige Arbeit erhielten sie je nach Dauer ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit die Nebeniusmedaille in Bronze, Silber oder Gold. Die Ehrenamtlichen leisten damit einen wertvollen Beitrag

## Neuer Kunstrasenplatz in Diedelsheim gut angenommen Umkleide-/Sanitärgebäude geplant

Die Stadt Bretten ist erfreut, dass der neue multifunktionale Sportplatz mit Kunstrasenfläche in Diedelsheim von der Öffentlichkeit und den dort aktiven Vereinen sehr gut angenommen und genutzt wird. "Die Anlage ist eine der modernsten Sportstätten in der Umgebung" erklärte OB Martin Wolff zufrieden im Rahmen der feierlichen Eröffnung zu Beginn des Jahres. Um die Nutzbarkeit und Funktionalität des Platzes weiter zu steigern, beabsichtigt die Stadt Bretten ein Umkleide- und Sanitärgebäude zu errichten. Damit erfüllt die Stadt Bretten ihre Zusage, schrittweise die Infrastruktur vor Ort zu verbessern. Um eine möglichst schnelle Verfügbarkeit des Platzes zu realisieren, waren diese ergänzenden Bauten in Abstimmung mit den Beteiligten zunächst hinten angestellt worden. Die Planungen sind nun in vollem Gange, so wird. z.B. ein entsprechender Förderantrag über rund 100.000 Euro gestellt. OB Martin Wolff ist zuversichtlich, dass der Antrag 2017 bewilligt wird und in Folge dessen zeitnah der Bau beginnen kann.

## Für Hilfe in Not – das Notfallkonto der Stadt Bretten

Unvorhersehbare, unerwartete Ereignisse wie der Dachstuhlbrand vergangene Woche in der Pforzheimer Straße sind für die Betroffenen häufig alles andere als einfach: Die betroffene, vierköpfige Familie kann ihre Wohnung bis auf weiteres nicht mehr bewohnen. Eine Notunterbringung stellte ihnen die Stadt Bretten sofort zur Verfügung. Für die Familie stellt dies aber keine Dauerlösung dar.

Die Stadt Bretten hat für solche Fälle ein Konto für „Familien in Not“, mit dessen Mitteln Brettener Bürgern in Notsituationen geholfen wird. Jedoch ist dies nach vielen kleineren und größeren Zuwendungen an Hilfsbedürftige so gut wie leer. Mit einer Spende können Sie dazu beitragen, dass Familien wie dieser oder anderen Hilfsbedürftigen, die ein unerwartet hartes Schicksal ereilt hat, auch in Zukunft schnell geholfen werden kann:

**Sparkasse Kraichgau:** IBAN: DE87 6635 0036 0005 0300 36

**Volksbank Bretten:** IBAN: DE88 6639 1200 0000 5000 03

**Postbank Karlsruhe:** IBAN: DE23 6601 0075 0008 3427 56

Stichwort: Familien in Not

zum dualen Ausbildungssystem in Deutschland.

BM Michael Nöltner, ehemals Gewerbelehrer an den Beruflichen Schulen in Bretten, wohnte als ehrenamtlicher Prüfer über ein Jahrzehnt lang den Prüfungskommissionen im Lehrberuf Zerspanungsmechaniker bei. Auch Sibille Elskamp erhielt die Bronze-Medaille für ihre Prüfertätigkeit.

„Das Aus- und Weiterbildungssystem lebt von der aktiven Mitwirkung kompetenter Menschen, die sich für die Jugend und deren Bildung engagieren“ erklärte Oberbürgermeister Martin Wolff in diesem Zusammenhang. Überreicht wurden jeweils 152 Medaillen in Bronze (10-jährige Prüfertätigkeit), 62 in Silber (20-jährige Prüfertätigkeit), und 32 in Gold (30-jährige Prüfertätigkeit).



## Brettener Unternehmer und städtische Vertreter im Gespräch City Management Mühlacker als Vorbild für Bretten?

**Am Mittwoch, 27. April 2016 tauschten sich über 40 Vertreter der Vereinigung Brettener Unternehmer (VBU), des Gemeinderats und der Stadtverwaltung über die Möglichkeiten eines City Managers aus. Zu diesem Anlass hatten die Stadt Bretten und die VBU gemeinsam Vertreter des Citymanagements Mühlacker zum Erfahrungsbericht nach Bretten eingeladen.**

„Das Citymanagement in Mühlacker ist ein echtes Erfolgsmodell“ resümierte Oberbürgermeister Martin Wolff am Ende der Vorstellung des Trägervereins „Mühlacker aktiv e.V.“ Im Vorstand des Trägervereins bringen sich seit 6 Jahren erfolgreich der Gewerbe-, Handels- und Verkehrsverein Mühlacker (das Pendant zur Brettener VBU) und die Stadt Mühlacker zu gleichen Teilen ein – sowohl in personeller als auch finanzieller Hinsicht. Der City Manager fungiert als Geschäftsführer. Ihm obliegen u.a. die Standortkommunikation, Werbemaßnahmen, Events und Mitglieder- sowie Sponsorengewinnung. Im Gegensatz zu Mühlacker werden Märkte zum Zwecke der Unterstützung des Einzelhandels in Bretten seit jeher durch die Stadtverwaltung ausgerichtet.

Oberbürgermeister Martin Wolff lobte das erfolgreiche und bewährte Konzept der Akteure aus Mühlacker. Gleichzeitig stellte er in Aussicht, dass sich die Stadt Bretten ein ähnliches Konzept aus der Zusammenarbeit von Handel und Verwaltung sehr gut vorstellen kann. Andreas Drabek, Vorsitzender der VBU, dankte den Vertretern aus dem Enzkreis für den aufschlussreichen Vortrag. Er wolle nun die Erkenntnisse zunächst intern innerhalb der VBU beraten. Danach wollen die Vertreter der VBU mit der Stadt das weitere Vorgehen diskutieren.

### Eingeschränkte Erreichbarkeit einzelner Ämter

Die Arbeiten an der Innensanierung des Rathauses Bretten sind in vollem Gange. Für einen möglichst raschen und reibungslosen Ablauf verschiedener Bautätigkeiten sind am **Freitag, 6. Mai** ganztätig das Rechnungsprüfungsamt und das Amt Bildung und Kultur geschlossen. Alle anderen städtischen Dienststellen, inklusive des Bürgerservices, sind wie gewohnt für Sie da.

## Einladung

**zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, den 10.05.2016 um 18:00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Rathauses, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.**

Vor Eintritt in die Tagesordnung beginnt die öffentliche Gemeinderatssitzung mit Anfragen und Anregungen der Einwohner und den ihnen gleichgestellten Personen zu Angelegenheiten der Stadt, zu Punkten der Tagesordnung und zu allgemeinen Fragen. Nach der Geschäftsordnung des Gemeinderates ist die Fragestunde auf 30 Minuten festgesetzt. Jeder Frageberechtigte darf in einer Fragestunde zu nicht mehr als zwei Angelegenheiten Stellung nehmen und Fragen stellen. Fragestellern wird eine Redezeit von maximal drei Minuten eingeräumt. Die Wortmeldungen richten sich an den Vorsitzenden des Gemeinderates, der dazu selbst antwortet oder Bedienstete der Stadtverwaltung zur Beantwortung auffordert.

### Einwohnerfragestunde Tagesordnung

1. Städtebauliche Entwicklung des Sporgassenareals
- Information über das Vergabeverfahren
2. Allgemeine Finanzprüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011 und des Jahresabschlusses 2011 der Stadt Bretten sowie der Wirtschaftsführung im Wirtschaftsjahr 2011 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung Bretten durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg
- Unterrichtung über den Abschluss der Prüfung
3. Neubau eines Gebäudes zur Anschlussunterbringung sowie einer Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber „An der Schießmauer“ durch die Städtische Wohnungsbau GmbH Bretten
- Einbringung einer zweckgebundenen Kapitalrücklage
- Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung
4. Bebauungsplan „Näherer Kirchberg, 2. Abschnitt“ mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Neibshheim;
- Vorlage und Behandlung der während der öffentlichen Auslegung seitens der Öffentlichkeit und von Behörden, sonstigen Trägern öffentlicher Belange und Interessenverbänden abgegebenen Stellungnahmen/gemachten Äußerungen
- Änderung (Erweiterung und Reduzierung) des vorgesehenen Geltungsbereiches des künftigen Bebauungsplanes u.a.
- Billigung des geänderten Entwurfes des o.a. Bebauungsplanes u.a.
- Beschluss über die erneute öffentliche Auslegung gem. § 4a Abs. 3 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO
5. Sicherung der Bauleitplanung Bebauungsplan „Weißhofer-/Friedrich-/Georg-Wörner-/Hildastraße“ mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Bretten;
- Entscheidung/Satzungsbeschluss über die nochmalige Verlängerung der Veränderungssperre um ein weiteres Jahr gem. §§ 16 und 17 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4 GemO
6. Kindertagespflege in Bretten
- Einführung von Platzpauschalen für Tagespflegepersonen nach dem Modell des Tageselternvereins Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.
7. Kindertageseinrichtungen in Bretten
- Fortschreibung der Bedarfsplanung für Kindergarten und Kleinkindbetreuung
8. Finanzielle Unterstützung der Notfallhilfe Bretten
- Gewährung von Zuschüssen
9. Richtlinien zur Förderung der Ansiedlung und Fortführung von Einzelhandelsbetrieben in der Innenstadt
- Beschlussfassung
10. Kanalneuanschluss „Am Knittlinger Berg“, Stadtteil Gölshausen
- Vergabe der Bauleistungen
11. Kanalsanierung 2016
- Vergabe der Bauleistungen

### Offenlegung

12. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen

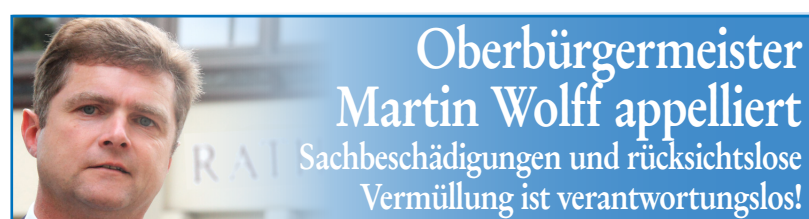
Zu dieser Sitzung lade ich die Damen und Herren des Gemeinderates, des Jugendgemeinderates, die Herren Ortsvorsteher und die Medien und die interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Wolff, Oberbürgermeister

### Bürgerinfoportal

Alle öffentlichen Sitzungsvorlagen dieser und vergangener Gemeinderatssitzungen können Sie grundsätzlich ab mittwochs vor dem Sitzungstag unter [www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/gemeinderat](http://www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/gemeinderat) unter dem Link "Bürgerinfoportal" online abrufen. Kontakt: 07252/921-108



## Oberbürgermeister Martin Wolff appelliert Sachbeschädigungen und rücksichtslose Vermüllung ist verantwortungslos!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Geselligkeit, Lebensfreude und vielleicht der ein oder andere Streich: Das sind Dinge, die ich mit dem 1. Mai verbinde. Mit großem Entsetzen haben Bürgermeister Michael Nölner und ich dieser Tage jedoch massive, rücksichtslose Vermüllungen und gar Sachbeschädigungen im Stadtgebiet feststellen müssen. Besonders im bewaldeten Gebiet in Richtung Büchig türmt sich rücksichtslos weggeworfener Müll - Zeugnisse von exzessiven 1.Mai-Feiern. Um es auf den Punkt zu bringen: Das ist verantwortungslos gegenüber unserer Natur und respektlos gegenüber den vielen hundert Brettenern, die noch vor wenigen Wochen im Rahmen der Frühjahrsputze im großen Stile unsere Stadt "rausgeputzt" haben!

Wenn es soweit geht, dass Parkbänke mutwillig zerstört werden, handelt es sich um Sachbeschädigung öffentlichen Eigentums - Eigentum von uns allen. Nicht zuletzt deshalb sind wir alle aufgefordert, sei es als Oberbürgermeister, Gemeinderat, Großeltern, Eltern und Geschwister auf ein zivilisiertes Verhalten hinzuwirken - auch mit Blick auf Christi Himmelfahrt.

Ihr Martin Wolff





# Bebauungsplan „Ortskern Bauerbach, Teil I“ mit örtlichen Bauvorschriften, Gemarkung Bauerbach;

- Änderungsbeschluss/Beschluss über die Änderung (Reduzierung) des Geltungsbereiches des künftigen Bebauungsplanes u.a.
- Billigung des vorläufigen Entwurfes des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung
- Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 i.V.m. § 13a Abs. 3 Nr. 2 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO

## Änderungsbeschluss/Beschluss über die Änderung (Reduzierung) des Geltungsbereiches des künftigen Bebauungsplanes u.a.

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 19.04.2016 die Änderung (Reduzierung) des vorgesehenen Geltungsbereiches des künftigen Bebauungsplanes „Ortskern Bauerbach, Teil I“ mit örtlichen Bauvorschriften beschlossen. Teile der Grundstücke Flst.Nrn. 226, 227, 228, 229, 230, 231, 232, 233, 234, 237/1, 1437, 1438, 1439, 1440, 1442, 1443 und 1444 werden aus dem vorgesehenen Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes u.a. herausgenommen. Der rückwärtige Bereich des Flehinger Weges kann im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens aus städte-baulicher Sicht nicht ausreichend bzw. akzeptabel erschlossen werden, da die Verkehrsfläche am Bahndamm nur eine geringe Breite aufweist. Um für diesen Bereich die Entwicklungsperspektive nicht einzuschränken, wird der rückwärtige Bereich des Flehinger Weges in dem o. beschriebenen Umfang aus dem vorgesehenen Geltungsbereich herausgenommen, so dass dieser Bereich für evtl. Planungen in der Zukunft weiterhin zur Verfügung steht. Für den Geltungsbereich des künftigen Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften ist der abgedruckte Abgrenzungsplan/vorläufige Entwurf maßgebend.

## Billigung des vorläufigen Entwurfes des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 19.04.2016 den vorläufigen Entwurf des o.a. Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung gebilligt.

## Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 i.V.m. § 13a Abs. 3 Nr. 2 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO

## Unterrichtung/Informationen über die bzw. Darstellung der Ziele und Zwecke der Bebauungsplanung u.a.

Bebauungsplanung:  
Grund für die Aufstellung des Bebauungsplanes  
Der Gemeinderat der Stadt Bretten hat am 19.02.2013 den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan samt örtlicher Bauvorschriften „Ortskern Bauerbach, Teil I“ für das Quartier Flehinger Weg, Brunnen-, Bürger- und Kapellenstraße gefasst. Die Umnutzung von Wirtschaftsgebäuden zu Wohngebäuden in 2. Baureihe und die weitere unkontrollierte, bauliche Nachverdichtung in den hinteren Grundstücksbereichen, gefährden gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse und minimieren den innenliegenden, attraktiven Grünbereich. Um dieser Entwicklung entgegen zu steuern, bedarf es einer städtebaulichen Ordnung. Das Ziel des Bebauungsplanes besteht darin, den vorherrschenden Bestand zu sichern, den Wohnwert des Ortskerns von Bauerbach aufrecht zu erhalten und dabei zu prüfen welcher Grat an zusätzlicher Bebauung unter Wahrung gesunder Wohn- und Arbeitsverhältnisse möglich wäre. Es bietet sich die Chance die Innenentwicklung im Stadteil Bauerbach zu stärken und mit Hilfe des Bebauungsplanes zu steuern. Langfristiges Ziel ist es die gesamte Innenentwicklung des Ortskerns mit Hilfe von Bebauungsplänen zu steuern bzw. zu stärken. Gemäß § 1 Abs. 5 BauGB wird bei der Erstellung des Bebauungsplans auf eine nachhaltige städtebauliche Entwicklung, welche die sozialen, wirtschaftlichen und umweltschützenden Anforderungen auch in Verantwortung gegenüber künftigen Generationen miteinander in Einklang bringt, und eine dem Wohl der Allgemeinheit dienende sozialgerechte Bodennutzung gewährleisten, geachtet. Die Planung soll dazu beitragen, eine menschenwürdige Umwelt zu sichern, die natürlichen Lebensgrundlagen zu schützen und zu entwickeln sowie den Klimaschutz und die Klimaanpassung, insbesondere auch in der Stadtentwicklung, zu fördern, sowie die städtebauliche Gestalt und das Orts- und Landschaftsbild baukulturell zu erhalten und zu entwickeln.

### Städtebauliche Konzeption

Die städtebauliche Konzeption wurde im Rahmen einer vorgeschalteten mehrstufigen Bürgerbeteiligung eng mit der Bürgerschaft von Bauerbach diskutiert und entwickelt. Die Eigentümer und Anwohner wurden hierbei frühzeitig in das Vorhaben mit einbezogen. Ein Fragebogen diente dazu möglichst viele Informationen über das Gebiet zu erhalten, sodass bei der Planung die Anregungen und Vorstellungen der Eigentümer und Bürger berücksichtigt werden konnten. Auf der Grundlage des Fragebogens konnten Entwicklungsszenarien für die städtebauliche Entwicklung des Ortskerns Bauerbachs erstellt werden. Diese Entwicklungsszenarien machen Aussagen über den zukünftigen Umgang mit der Bebauung, den Grünflächen inklusive des Bachlaufes und der Erschließung.

Die folgenden allgemeinen Zielsetzungen bilden die Basis für die Quartiersentwicklung:

- Erhalt der typischen giebelständigen, einseitigen Grenzbebauung in der Bürger-, Kapellen- und Brunnenstraße.
- Bauen nur in 1. Baureihe
- Sicherung des Grünbereichs im Quartier
- Sicherung der Stichstraßen im Bereich der Bürgerstraße
- Weiterführung der Stichstraßen in Form von Wohnwegen in Richtung Kapellenstraße
- Maßvolle Nachverdichtung entlang der Wohnwege.

### Bauliche Nutzungen

Das Planungskonzept greift ortsbildtypische und identitätsstiftende Strukturen auf, um das prägen- de Ortsbild für die Zukunft zu erhalten und weiterzuentwickeln. Ortsbildtypisch für Bauerbach ist die einseitige giebelständige Grenzbebauung in 2-geschossiger Bauweise. Die traditionelle Bebauung besteht aus einem Wohnhaus direkt an der Straße und rückwärtig angeordneten Scheunen und landwirtschaftlich bedingten sonstigen Nebengebäuden. In der Bürger-, Brunnen- und Kapellenstraße ist die ursprüngliche Bebauung noch gut ablesbar. Einige rückwärtige Nebengebäude sind bereits zu Wohnnutzungen umgebaut worden, die Mehrzahl der übrigen Nebengebäude und Ställe stehen vermehrt leer und zerfallen zusehends. Die Erschließung der Frontgebäude sowie des hinteren Bereiches des Grundstücks erfolgt jeweils über die seitlich entlang des Gebäudes verlaufende Zufahrt. Neben der vorherrschenden Wohnnutzung befindet sich ein Bäcker in der Bürgerstraße. Die Bebauung entlang der Kapellenstraße ist auf der östlichen Straßenseite als einseitige giebel-ständige Bauweise errichtet worden, auf der westlichen Straßenseite in offener Bauweise. Entlang des Flehinger Weg zeigt sich überwiegend eine offene Bauweise mit trauf- und giebelständiger Bebauung.

### Art der baulichen Nutzung

Der Bebauungsplan setzt gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB die Art der baulichen

Nutzung fest. In Bezug auf die vorhandene bzw. umgebende Nutzungsstruktur und zur Sicherung gesunder Wohn-verhältnisse wird das Plangebiet als allgemeines Wohngebiet (WA) gemäß § 4BauNVO festgesetzt. Mit der Festsetzung eines allgemeinen Wohngebietes können neben der vorwiegenden Wohnnutzung auch Läden, Schank- und Speisewirtschaften, die der Versorgung des Gebietes dienende, nicht störende Handwerksbetriebe, sowie Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke zugelassen werden. Trotz der zu erwartenden überwiegenden Wohnnutzung der Gebäude, sollen die übrigen genannten Nutzungen allgemein zulässig sein. Dies ist mit der Wohnnutzung vereinbar und fördert zudem die Nutzungsmischung im Quartier. Ausnahmsweise können Betriebe des Beherbergungsgewerbes, sonstige nicht störende Gewerbebetriebe und Anlagen für Verwaltungen zugelassen werden, da auch sie die Nutzungsdurchmischung fördern und kurze Wege ermöglichen, ohne die Wohnnutzung zu beeinträchtigen. Der Bebauungsplan schließt gemäß § 1 Abs. 6 BauNVO jedoch die Nutzungen Gartenbaubetriebe und Tankstellen aus, die nach § 4 Abs. 3 BauNVO ausnahmsweise zulässig wären. Dieser Auschluss wird mit dem höheren Flächenverbrauch eines Gartenbaubetriebes begründet und der Emissionsproblematik einer Tankstelle in Hinblick auf die gewünschte Bebauungs- und Nutzungs-struktur des Plangebietes. Die Ausweisung als allgemeines Wohngebiet spiegelt die Bestandssituation vor Ort wieder und sichert diese durch den oben beschriebenen Nutzungskatalog. Dabei ist hervorzuheben, dass u.a. die der Versorgung des Gebiets dienenden Läden, Schank- und Speisewirtschaften, sowie nicht störende Handwerksbetriebe zulässig sind. Des Weiteren sind u.a. sonstige nicht störende Hand-werksbetriebe ausnahmsweise zulässig. Somit sind Dienstleistungen und Gewerbebetriebe, die der Eigenart des Wohngebiets nicht entgegenstehen, zulässig. Die Unterteilung in Wohngebiete WA1 bis WA7 ermöglichen es differenzierte Festsetzungen zur Gebäudehöhe, Bauweise, Dachform, Dachneigung und zu den maximalen Wohneinheiten festzulegen und somit insgesamt das Planungsgebiet baulich zu strukturieren bzw. punktuell zu akzentuieren.

### Maß der baulichen Nutzung

Die Festsetzungen werden getroffen, um im Sinne des sorgsamen Umgangs mit Grund und Boden eine optimale Ausnutzung für die Bauflächen zu gewährleisten und gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse zu sichern. Die GRZ von 0,4 wird nach § 17 Abs. 1 BauNVO für alle Wohngebiete (WA1 bis WA7) als Obergrenze festgesetzt. Überschreitungsmöglichkeiten nach § 19 Abs. 4 sind zulässig. Die festgesetzte private Grundstücksfläche wird in die Berechnung der GRZ mit einbezogen, um die eingeschränkte Grundstücksnutzung der betreffenden Grundstücke auszugleichen. Diese Festsetzung sichert ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Bebauung und Freiraum. Dies entspricht auch dem Grundzug der Planung, den innenliegenden Grünbereich zu sichern. Die Höhenbegrenzung in WA1 - WA5 und WA7 auf eine maximale Traufhöhe und eine maximale Firsthöhe, kombiniert mit Festsetzungen zur Dachneigung, sichert das gewünschte äußere Erscheinungsbild einer max. zweigeschossigen Bebauung und orientiert sich am Bestand. Die Anhebung der Höhenbegrenzung in WA6 ermöglicht dort eine platzintensivere Gebäudenutzung. Wünschenswert wäre an dieser Stelle ein Mehrgenerationenhaus bzw. betreutes Wohnen, um älteren Bewohnern die Möglichkeit zu bieten, ihren Lebensabend in Bauerbach zu verbringen. In Kombination mit dem anknüpfenden Dorfplatz mit Spielplatz und einer Bachoffenlegung in diesem Bereich, besteht die Chance dort ein kleines, kompaktes Dorfzentrum zu verankern, welches in unmittelbarer Nähe zum innenliegenden Grünbereich und den Wohnhäusern stehen würde. Diese attraktive Lage wird zusätzlich durch das Abrücken von der Haupterschließungsstraße gesteigert. Durch die optimierte räumliche Neuordnung entstehen in diesem Bereich neue attraktive Flächen, welche unterschiedlich bespielt werden können.

### Örtliche Bauvorschriften:

Die Festsetzungen zu Gebäudestellung, Dachform und Dachneigung sichern unter Berücksichtigung des vorherrschenden Bestandes ein einheitlich gestaltetes städtebauliches Gesamtkonzept. Die steilen Dachneigungen im WA1 sollen zur Erhaltung des Ortsbildes beitragen. Mit der Gebäudestellung und der Festsetzung Satteldach, Walmdach und versetztes Pultdach wird die Nutzung regenerativer Energien ermöglicht. Die Festsetzungen in Bezug auf die Dacheindeckung dienen einerseits der Vermeidung von Blendwirkung durch reflektierende Dachflächen, andererseits sichern sie eine geordnete einheitliche städtebauliche Gestaltung des Gebietes und greifen die vorherrschende Dachfarbe des Bestandes auf. Die Festsetzung zur flächenhaften Anordnung der Solaranlagen auf bzw. in den Dachflächen zielt darauf ab, einen Flickenteppich von Energiemodulen auf den Dächern zu vermeiden. Mit der Begrenzung der Aufbauhöhe von maximal 20 cm können aufgeständerte Solaranlagen verhindert werden, die das Ortsbild optisch stören würden. Der Bau von Dachgauben wird auf drei Arten, die auch im Gebiet vorherrschen, begrenzt, um einem Wildwuchs unterschiedlichster Dachausführungen entgegen zu wirken.

### Auswirkungen der Bebauungsplanung u.a.

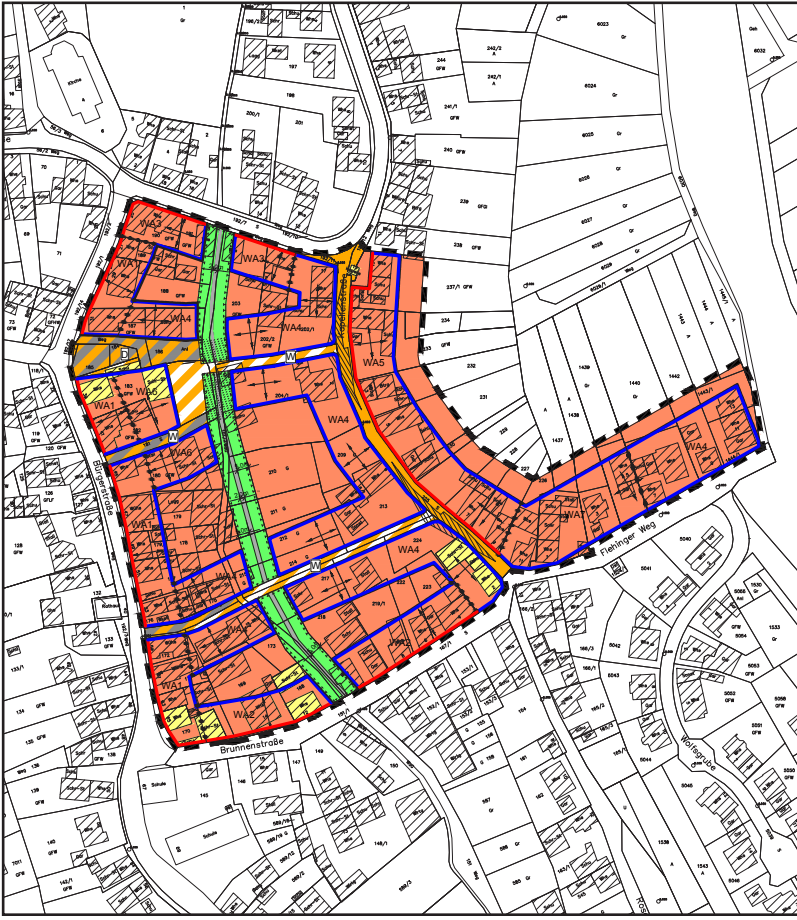
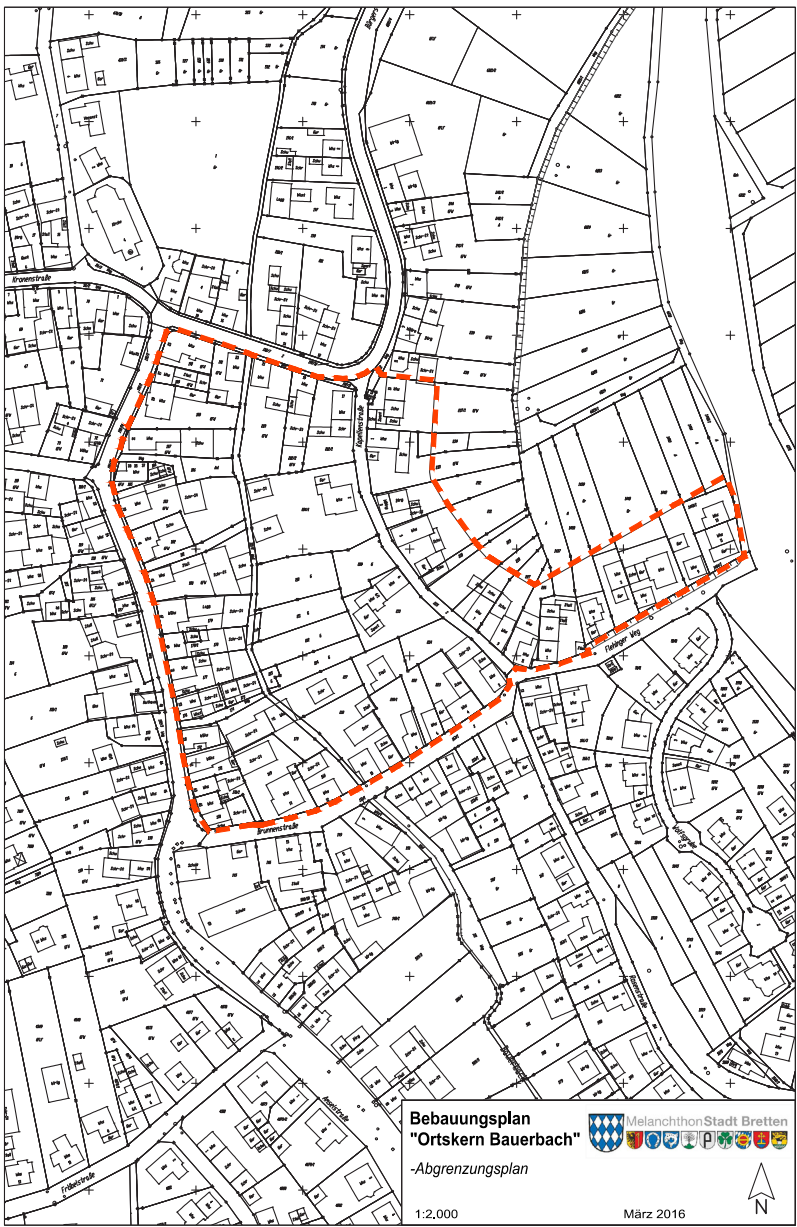
Im Rahmen der Bebauungsplanung wurde eine artenschutzrechtliche Vorprüfung durchgeführt. Aus artenschutzrechtlicher Sicht prüfungsrelevant sind alle nach Anhang IV der FFH-Richtlinie streng geschützten Tier- und Pflanzenarten sowie alle europäischen Vogelarten. Im Rahmen der Vorprüfung wird beurteilt, inwieweit bei einer Bebauung artenschutzrechtliche Belange zu berücksichtigen sind. Um dies einschätzen zu können, wurden die Flächen am 06.04.2013 von einem erfahrenen Biologen begangen, um das Habitatpotenzial der Flächen anhand vorhandener Biotopstrukturen einzuschätzen. Da im östlichen Bereich ein Vorkommen von Zauneidechsen nicht ausgeschlossen werden konnte, wurde eine spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP) durchgeführt. In zwei Begehungen wurde das gesamte Plangebiet detailliert auf Zauneidechsen abgesucht. Auch wenn keine Zauneidechsen gesichtet werden konnten, kann ein Vorkommen nicht mit Sicherheit ausgeschlossen werden. Die rückwärtigen Grundstücksbereiche entlang der Kapellenstraße und des Flehinger Weges (Teilbereich 2 in der saP) könnten Zauneidechsenhabitate aufweisen. Diese Bereiche liegen jedoch überwiegend außerhalb des Geltungsbereiches. Ein geringer Teilbereich (rückwärtiger Grundstücksbereich vom Flehinger Weg 1) liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes, jedoch außerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen. Bei konkret vor-liegendem Bauvorhaben ist eine erneute Begehung durchzuführen bzw. sind vor der Bebauung vorsorglich Vergrämuungsmaßnahmen zu ergreifen. Die Auswirkungen auf Pflanzen, Boden, Wasser, Luft und Klima sowie das Landschafts- und Orts-bild sind eher gering. Berücksichtigt werden muss auch, dass es sich hierbei um ein bereits baulich genutztes Gebiet handelt, welches die natürliche Umgebung bereits seit Jahrzehnten überformt hat.

### Äußerung, Erörterung und Einsichtnahme

Im Rahmen des Verfahrens zur Aufstellung des o.a. Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften hat die Öffentlichkeit die Möglichkeit bzw. Gelegenheit, sich zu den Zielen und Zwecken der Bebauungsplanung u.a. zu äußern und diese zu erörtern. Ferner ist Gelegenheit gegeben, Einsicht in den gebilligten vorläufigen Entwurf des o.a. Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung zu nehmen. Die Möglichkeit zur Äußerung, Erörterung und Einsichtnahme besteht in der Zeit vom 09.05.2016 bis 20.05.2016 im Technischen Rathaus Bretten beim Amt Stadtentwicklung und Baurecht, Her-mann-Beuttenmüller-Str. 6, 75015 Bretten, Zimmer 209. Stellungnahmen können innerhalb der o.a. Beteiligungsfrist und längstens eine Woche nach deren Ende d.h. bis spätestens 27.05.2016 beim Amt Stadtentwicklung und Baurecht Bretten abgegeben werden.

Bretten, 04.05.2016

Bürgermeisteramt Bretten



Für das diesjährige Peter-und-Paul-Fest werden

## Helfer/innen

zur Unterstützung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Baubetriebshofs beim Auf- und Abbau sowie bei Reinigungs- und kleineren Hilfsarbeiten gesucht.

Die **Auf- und Abbauarbeiten** finden an folgenden Terminen statt:  
Montag, 27.06.2016, Dienstag, 28.06.2016, Mittwoch, 29.06.2016, Donnerstag, 30.06.2016, Freitag, 01.07.2016 und Dienstag, 05.07.2016 jeweils ab ca. 6.45 Uhr bzw. freitags ab ca. 6.00 Uhr.

Die **Reinigungsarbeiten** finden an folgenden Tagen statt:  
Samstag, 02.07.2016, Sonntag, 03.07.2016, Montag, 04.07.2016 und Dienstag, 05.07.2016 jeweils ab ca. 6.00 Uhr.

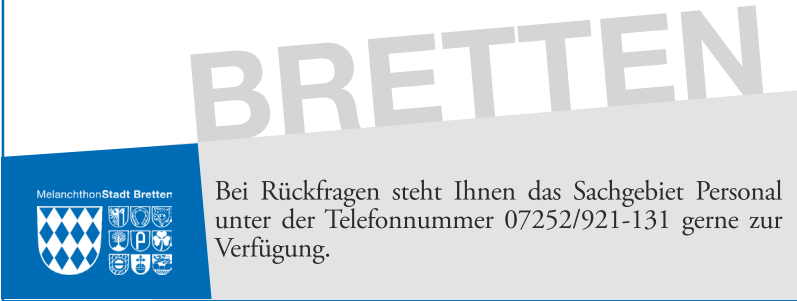
Die **Betreuung der Behindertenparkplätze** findet an folgenden Tagen statt:  
Freitag, 01.07.2016, Samstag, 02.07.2016, Sonntag, 03.07.2016 und Montag, 04.07.2016.

Die tatsächlichen Arbeitszeiten werden je nach Bedarf festgelegt.

Es besteht auch die Möglichkeit nur an einzelnen Tagen mitzuarbeiten. Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen eines kurzfristigen Beschäftigungsverhältnisses. Es wird ein Stundenlohn von 8,50 Euro bezahlt.

Bitte beachten Sie, dass aus Gründen des Arbeitsschutzes nur Bewerber/innen, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, berücksichtigt werden können.

Sollten Sie Interesse daran haben, uns beim diesjährigen Peter-und-Paul-Fest zu unterstützen, senden Sie Ihre Kurzbewerbung bis spätestens **17.06.2016** an das Bürgermeisteramt Bretten, Sachgebiet Personal, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten oder per Mail an [personalabteilung@bretten](mailto:personalabteilung@bretten).





## Kinder- und Jugendliteraturtage

Das AWO-Jugendhaus der Stadt Bretten feierte in diesem Jahr das 10jährige Jubiläum der Kinder- und Jugendliteraturtage „Anders-wo“. Die traditionelle Begegnungswoche mit Schriftstellern und Künstlern fand auch in diesem Jahr eine begeisterte Resonanz seitens der Brettener Schulen.

Eröffnet wurden die Literaturtage von Bürgermeister Michael Nöltner, der die Angebote des Jugendhauses lobte und den Schülern spannende Begegnungen mit Büchern und Autoren wünschte. Mit dem Schauspieler, Schriftsteller und Liedermacher Oliver Scherz gastierte sogleich ein begnadeter Geschichtenerzähler, der die anwesenden Schulklassen schnell in seinen Bann zog. Insgesamt rund 700 Schüler kamen zu den Lesexpeditionen, in denen mit Fritzi Bender und Dagmar Chidolue zwei namhafte Autoren auftraten, die bereits in der Vergangenheit die Brettener Kinder begeisterten. Ein Kunstprojekt mit Tanja Seidler sowie eine Krimiwerkstatt mit Manuela Hantschel rundeten die Literaturtage zu einer gelungenen Veranstaltungswoche im AWO-Jugendhaus ab.



## Tag der offenen Tür in der Grünen Aue

Am Samstag, den 09.04.2016, lud die Kita Grüne Aue zum Tag der offenen Tür ein. Im Mittelpunkt stand die Einweihung des neuen Außengeländes.

Die Begrüßung der vielen Besucher fand durch die neue Kita-Leitung Tamara Diernberger statt. Eine kurze Ansprache von Pfarrer Becker-Hinrichs und Glückwünsche überbracht von Bürgermeister Michael Nöltner rundeten die Begrüßung ab. In der Kita war ein buntes Programm für Jedermann angeboten, z.B. Kinderschminken,



## Ruiter Kleinzierzüchtern feierten Jubiläum



Am 14.04.2016 konnte Bürgermeister Michael Nöltner Walter Maag, 1. Vorsitzender des Kleintierzuchtvereins C 627 Ruit e.V., im Rathaus begrüßen. Der Verein feiert dieses Jahr sein 75-jähriges Bestehen. Die Stadt Bretten fördert das Brettener Vereinswesen und gewährt diesen gemäß den Vereinsförderrichtlinien anlässlich von Jubiläen einen Zuschuss. Die Kleintierzüchter aus Ruit freuten sich über die Zuwendung in Höhe von 375 EUR, die sie nun für Vereinszwecke einsetzen wollen.

## Integration gemeinsam leben

### Bürgerpreis der Sparkasse startet in neue Runde

Seit Monaten bewegt die Situation der Geflüchteten die Menschen in Deutschland. Auch im Kraichgau ist in den vergangenen Monaten eine große Zahl neu zugewanderter Menschen angekommen. Viele fragen sich, wie es zu schaffen ist, die Neankömmlinge in unsere Gesellschaft zu integrieren. Kein anderes Thema beschäftigt die Gesellschaft mehr als das. Deshalb steht auch der diesjährige Bürgerpreis für ehrenamtliches Engagement unter dem Motto „Deutschland 2016 – Integration gemeinsam leben“. Integration bedeutet dabei ganz allgemein Menschen einzubeziehen. Dazu gehören Geflüchtete, aber auch alle Menschen, die sich bislang „außen vor“ fühlen. Deshalb möchte der Bürgerpreis in diesem Jahr Personen, Gruppen, Projekte und Initiativen auszeichnen, die den Austausch und das Miteinander fördern. Wer sich in seiner Freizeit in diesem Sinne engagiert, kann sich beim Bürgerpreis bewerben oder vorschlagen werden. Die Kategorie „Alltagshelden“ zeichnet Einzelpersonen, Projekte, Vereine und Initiativen ab 21 Jahren aus. Der Preis für die Rubrik „Lebenswerk“ wird für das Engagement einzelner Personen vergeben, die sich seit mindestens 25 Jahren ehrenamtlich für das Gemeinwohl einsetzen. Besonders freut sich die Sparkasse auch über Bewerbungen junger Freiwilliger von 14 bis 21 Jahren in der Kategorie „U21“. Auch Bewerbungen und Vorschläge aus den Vorjahren können, sofern sie nicht prämiert waren, erneut eingereicht werden. Deutschlands größter bundesweiter Ehrenamtspreis wird von einem Bündnis der Sparkassen mit engagierten Bundestagsabgeordneten, den Städten, Gemeinden und Landkreisen vergeben. Im Gebiet der Sparkasse Kraichgau haben sich neben der Sparkasse die Bundestagsabgeordneten und die Kommunen der Region sowie die Rhein-Neckar-Zeitung als Partner zusammengeschlossen. Den Siegern winken Preise im Wert von insgesamt 5.000 Euro für die Fortführung und Erweiterung ihrer Projekte und Engagements. Darüber hinaus nehmen die Preisträger des regionalen Wettbewerbs automatisch am Wettbewerb um den Deutschen Bürgerpreis teil. Die Bewerbungsunterlagen erhalten Interessierte ab sofort in jeder Filiale der Sparkasse Kraichgau sowie in den Rathäusern und Bürgerbüros, oder online unter [www.sparkassekraichgau.de](http://www.sparkassekraichgau.de). Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2016. Fragen beantwortet gerne der Beauftragte der Initiative, Willi Ernst (Telefon 07251 77-3207, E-Mail [willi.ernst@sparkassekraichgau.de](mailto:willi.ernst@sparkassekraichgau.de)).

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Bekanntmachung vom 25.04.2016

## Unterlassen der Umweltverträglichkeitsprüfung

Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg hat den Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen in der Flurbereinigung Knittlingen-Freudenstein/Hohenklingen für zulässig erklärt. Die Vorprüfung nach § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist. Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 3a UVPG unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar. Vereinigungen im Sinne von §§ 2, 3 Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz (UmwRG) können gegen die Entscheidung unter den Voraussetzungen von § 2 Abs. 1 Nrn. 1 bis 3 UmwRG innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe - schriftlich oder zur Niederschrift - Widerspruch beim Landratsamt Enzkreis, Vermessungs- und Flurneuordnungsamt -untere Flurbereinigungsbehörde-, Östliche-Karl-Friedrichs-Str. 58, 75175 Pforzheim, einlegen. Auch wenn der Widerspruch schriftlich erhoben wird, muss er innerhalb dieser Frist beim Landratsamt -untere Flurbereinigungsbehörde- eingegangen sein. Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag dieser öffentlichen Bekanntmachung. Diese Bekanntmachung kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren ([www.lgl-bw.de/2025](http://www.lgl-bw.de/2025)) eingesehen werden. gez. Debatin D.S.

## Flurbereinigung Knittlingen-Freudenstein/Hohenklingen – Beginn der Baumaßnahmen

Im Rahmen der Flurbereinigung werden in Freudenstein und Hohenklingen die restlichen im Wege- und Gewässerplan genehmigten Bauarbeiten ausgeführt. Die Arbeiten werden von der Firma Granget aus Birkenfeld durchgeführt und beginnen ab dem 25.04.2016. Dadurch kann es auf einigen Feldwegen und den angrenzenden Wirtschaftsflächen geringfügig zu Behinderungen/Eingriffen kommen. Wir bitten hierfür um Verständnis. Bei Fragen können Sie sich an das Amt für Flurneuordnung, Herr Debatin (Tel. 07231 / 308 – 1973), oder an den Vorsitzenden der Teilnehmergemeinschaft, Herr Reinhard Gerst aus Hohenklingen, wenden.

## Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

### Bauvorhaben:

**Kanalneuanschluss Krankenhaus / Mellert-Fibron-Areal**

### Auftraggeber

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten  
Rohrgraben- und Baugebenaushub ca. 6500 m³  
Fertigteilschächte DN 1000 – DN 2000 ca. 14 St  
PE-HD-Rohre da 450 - da 560 ca.120 m  
PKS-Rohre DN 600 – DN 1000 ca. 750 m  
Rohrvortrieb Stb DN 1000 ca. 36 m  
Ortbeton Schachtbauwerke ca. 70 m³  
Straßenaufbruch ca. 500 m²  
Bit. Tragdeckschicht ca. 650 m²  
18.07.2016 – 30.04.2017  
31.05.2016, 10:00 Uhr

### Ausführungsfrist:

### Eröffnungstermin:

### Zur Angebotseröffnung

### Zugelassene Personen:

### Ablauf der Zuschlags-

### und Bindefrist:

### Vergabepflichtstelle:

Bieter und deren Bevollmächtigte

08.07.2016

Regierungspräsidium Karlsruhe

Vergabeunterlagen in Papierform (inkl. CD): 137.91 Euro inkl. MwSt.

Die Unterlagen können nach Erteilen eines SEPA-Lastschriftmandats (keine Schecks) bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH, Postfach 10 43 63, 70038 Stuttgart, Telefon: 0711/66601-555, Fax: 0711/66601-84, E-Mail: [vergabeunterlagen@staatsanzeiger.de](mailto:vergabeunterlagen@staatsanzeiger.de) angefordert werden.

Vergabeunterlagen per Download: 68.96 Euro inkl. MwSt. Die Unterlagen können nach Abschluss einer kostenpflichtigen Zugangsvereinbarung unter [www.Vergabe24.de](http://www.Vergabe24.de) eingesehen und heruntergeladen werden.

## BRETTE



Aktuelle Ausschreibungen auch im Internet unter [www.bretten.de!](http://www.bretten.de!)

## Flüchtlingsnetzwerk Bretten

Unser nächstes Treffen findet am Mittwoch, den 11. Mai um 18:30 Uhr im Nebenraum der Gaststätte Simmelturm statt. Alle Helfer und Interessierten sind herzlich eingeladen!

## Sprechstunden

### Existenzgründersprechstunde

Am Mittwoch, 11.05.2016 findet von 16 – 19 Uhr eine Sprechstunde für Existenzgründer in der Carl-Benz-Straße 2 in Bretten statt. Frau Dr. Kretschmann wird Fragen rund um das Thema Existenzgründung und Existenzfestigung beantworten. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07252/921-237 oder [stephanie.daschek@bretten.de](mailto:stephanie.daschek@bretten.de) ist erforderlich.

### Deutsche Rentenversicherung für Arbeiter und Angestellte

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hält am Dienstag, den 10.05.2016 im Rathaus, Zimmer 112, von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr, wieder einen kostenlosen Sprechtag ab. Anmeldungen können direkt bei der Deutschen Rentenversicherung durch Angabe der Rentenversicherungsnummer und Ihrer Telefonnummer unter [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de) (Beratung vor Ort Termine online vereinbaren) oder auch unter der Tel. 0721/825-11543, vereinbart werden.

### Sprechtag der Innungskrankenkasse (IKK)

Die IKK Karlsruhe hält für ihre Versicherten und Arbeitgeber im Raum Bretten am kommenden Montag, dem 09.05.2016 von 13.30 bis 14.30 Uhr im Rathaus Bretten, Zimmer 112, einen Sprechtag ab.

### Seelenstark e.V.

1. Vors. Britta Hagemann, Kontakt: 0160 6786550, e-mail: [britta.hagemann@seelenstark.de](mailto:britta.hagemann@seelenstark.de), [www.seelenstark.de](http://www.seelenstark.de); -jeden 2. Donnerstag im Monat im Haus der Diakonie, Kirchplatz 3, 19.00 Uhr

## Wie und wo soll sich Bretten weiterentwickeln?

Zur Umsetzung der Stadtentwicklungsmaßnahmen sucht das Amt für Stadtentwicklung und Baurecht der Großen Kreisstadt Bretten zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine / n

## Stadtplaner/in.

**Wir bieten** eine verantwortungsvolle und interessante Tätigkeit mit folgenden zentralen Aufgabenfeldern:

- Selbständige Erarbeitung von vorbereitenden und verbindlichen Bauleitplänen, idealerweise einschließlich von Umweltberichten / Grünordnungsplänen, sowie die Betreuung von Bauleitplanverfahren
- Verkehrsplanerische Mitwirkung an der Bauleitplanung
- Bearbeitung von verkehrsplanerischen Themen / Mitwirkung an der Erarbeitung von Verkehrskonzepten
- Erarbeitung von städtebaulichen Entwicklungskonzepten und Gestaltungsplänen
- Fortschreibung des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Bretten / Gondelsheim einschließlich des Landschaftsplans
- Beurteilung von Bauvorhaben im Rahmen der baurechtlichen Genehmigungsverfahren einschließlich der Verfassung städtebaulicher Stellungnahmen
- Begleitung von Gutachten Dritter (z.B. Lärmgutachten, artenschutzrechtliche Fachbeiträge etc.)
- Wahrnehmung stadt-, landschafts- oder verkehrsplanerischer Sonderaufgaben und sonstiges
- Beratung und Betreuung von Bauherren, Architekten, Investoren und Bürgern
- Erarbeitung von Vorlagen für die städtischen Gremien
- Vorstellung von Arbeitsergebnissen in der Öffentlichkeit

### Wir erwarten

- ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtungen Stadtplanung oder Raumplanung mit Schwerpunkt Städtebau oder mit Schwerpunkt Verkehrsplanung, ergänzend idealerweise einschlägige Kenntnisse des jeweils anderen Schwerpunktes
- idealerweise eine mehrjährige Berufserfahrung, vorrangig in der inhaltlichen wie verfahrenstechnischen Bearbeitung von Bauleitplänen
- gute Kenntnisse im Bau- und Planungsrecht
- Kenntnisse im Umgang mit CAD (AutoCAD) und GIS
- die Fähigkeit zu analytischer, konzeptioneller und zielgerichteter Arbeit
- ein hohes Maß an Teamgeist sowie Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit
- Selbständiges Arbeiten, Einsatzfreude, Leistungsbereitschaft und Belastbarkeit
- Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen und sicheres Auftreten
- den Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Bezahlung ist abhängig von der Qualifikation und erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst bei Vorliegen der persönlichen und fachlichen Voraussetzungen mit einer Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 11.

### Sie fühlen sich angesprochen?

Dann überzeugen Sie uns mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen, die auch Ihre Email-Adresse beinhalten sollte. Richten Sie diese bitte bis zum **10.06.2016** an das **Bürgermeisteramt Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten**. Onlinebewerbungen richten Sie bitte an [personalabteilung@bretten.de](mailto:personalabteilung@bretten.de).

Bitte beachten Sie, dass Bewerbungsunterlagen nur zurückgesendet werden, wenn ein ausreichend frankierter Briefumschlag der Bewerbung beigelegt ist. Weitere Informationen zur Stadt Bretten erhalten Sie unter [www.bretten.de](http://www.bretten.de).

## BRETTE



Für Rückfragen zum Stellenprofil wenden Sie sich bitte an den Leiter des Amtes, Herrn Braun (Tel. 07252/ 921-610) und für personalrechtliche Fragen an Frau Höpfinger, Sachgebiet Personal (Tel. 07252/ 921-130).



## Standesamtliche Meldungen

Einträge vom 24.04.2016 - 01.05.2016

### Eheschließungen:

26.04.2016 Agata Barbara Goluch und Nick Gebhardt, Helga-Barth-Str. 7, Bretten

### Sterbefälle:

24.04.2016 Siegfried Artur Fabek, Apothekergasse 6, Bretten, 79 Jahre  
27.04.2016 Gerhard Paul Watzlawek, Junkerstr. 20, Bretten, 91 Jahre

## Goldene Hochzeit

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 06.05.2016 die Eheleute Milica Cepek und Alfredo Altavilla in der Bertholdstr. 8 in Bretten. Ebenfalls das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 07.05.2016 die Eheleute Doris und Klaus Zink in der Eichholzstr. 1 in Bretten-Diedelsheim. Das Amtsblatt gratuliert beiden herzlich!

## Wer will nicht ins Einwohnerbuch 2016/2017?

### Widerspruchsfrist endet am Freitag, den 24.06.2016

Der KGM-Verlag GmbH in Karlsruhe bereitet die Neuauflage des Einwohnerbuches Bretten vor. Hierzu werden dem Verlag aus dem Melderegister der Stadt Bretten die Vor- und Familiennamen, akad. Grade und Anschriften aller volljährigen Einwohner übermittelt. Nach § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz vom 01.11.2015 kann jeder Betroffene verlangen, dass die Veröffentlichung unterbleibt. Die Frist für die Ausübung des Widerspruchsrechts endet am 24.06.2016. Wer von diesem Recht Gebrauch machen will, wird gebeten, dies dem Bürgerservice Bretten, Untere Kirchgasse 9 schriftlich vor Fristablauf mitzuteilen. Die Einwände, die nach der genannten Frist erhoben werden, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wurde bereits in den vergangenen Jahren die Streichung beantragt und nicht widerrufen, muss diese nicht erneuert werden. Sollte jedoch ein Eintrag erfolgen obwohl in den vergangenen Jahren die Nichtaufnahme beantragt wurde, muss dies beim Bürgerservice angezeigt werden. Öffnungszeiten des Bürgerservices:

Mo-Mi von 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr Tel Nr: 07252-921-180  
Do. von 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr Fax: 07252/921-188  
Fr. von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr [buergerservice@bretten.de](mailto:buergerservice@bretten.de)

Der Antrag auf Sperrvermerke finden Sie unter [www.bretten.de](http://www.bretten.de)





# Bauerbach

## Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates am Montag, den 09. Mai 2016 um 19.30 Uhr im Rathaus in Bauerbach

TOP 1 Bürgerfragestunde

TOP 2 Bericht über die ISEK-Klausurtagung

TOP 3 Bericht über die Ortsvorstherbesprechung

TOP 4 Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Rück, Ortsvorsteher

## Gedenkgottesdienst MVB

Wie jedes Jahr gestaltet der Musikverein Harmonie einen Gottesdienst in der katholischen Kirche St. Peter Bauerbach zum Gedenken an alle verstorbenen Mitglieder. Der diesjährige Gedenkgottesdienst findet am Samstag, den 07.05.2016, um 18.30 Uhr statt. Aufgrund des 90-jährigen Vereinsjubiläums wird das Große Blasorchester kommenden Samstag mit seinem neuen Dirigenten Alexander Hollerbach diesen feierlich mit einigen besonderen Musikstücken umrahmen. Alle Interessierten sind herzlich zum Gottesdienst eingeladen.

## Landfrauen Bauerbach

Abfahrt am Dienstag, den 10.Mai um 7.30 Uhr bei der Bushaltestelle Volksbank, zu unserem Tagesausflug nach Pirmasens & Hauenstein. Führungen in der WAWI-Schokowelt Pirmasens und im Deutschen Schuhmuseum Hauenstein. Rückkunft gegen 20 Uhr.

## Bauerbacher Seniorencafé

Das Bauerbacher Seniorencafé öffnet wieder am Mittwoch, den 11. Mai ab 15 Uhr, aber nicht wie gewohnt im Pfarrheim, sondern im Schützenhaus. Dieses liegt in herrlicher Waldkulisse hinter der Mehrzweckhalle beim Sportgelände. Diesen Ort haben wir gewählt, damit auch ältere Mitbürger die vorbildlich gestaltete und gepflegte Vereinsanlage mit Schießanlagen auf dem neuesten technischen Stand in Ruhe besichtigen können. Der Verein wird einiges vorführen sowie

# KulturStadt Bretten

## After-Work-Party

### Weißer Burgunder Charta

**Mi. 04.05., 18 - 24 Uhr, Rathaus Bretten, Untere Kirchgasse 9**



Edle Weine und entspannte Live-Musik – gibt es einen besseren Start ins lange Feiertagswochenende?

Die Weiße Burgunder Charta ist auf Tour und macht mit einer After-Work-Party Station im Brettener Rathaus. Es stehen über 70 Weine von 15 Winzern (u.a. Weingüter GravinO, Plag, Klump und Heitlinger) aus den Weinregionen Kraichgau und Badische Bergstraße zur Verkostung bereit. Musikalischen Hochgenuss verspricht das Duo Caro Trischler und Josha Winkler.

**Restkarten gibt es an der Abendkasse für 25 €.**

## Museum im Schweizer Hof

[schweizerhof@bretten.de](http://schweizerhof@bretten.de), Tel.: 07252/972800, Engelsberg 9, 75015 Bretten

## Deutsches Schutzengel-Museum mit vielen neuen Exponaten

Mit einem deutlich erweiterten Angebot präsentiert sich seit letzter Woche das Deutsche Schutzengel-Museum im Schweizer Hof. Nachdem bereits im letzten Jahr mehr als 100 weitere Schutzengel-Darstellungen aus aller Welt aus dem Nachlass der Sammlerin Gisela Ehehalt (Schwäbisch Gmünd) übernommen wurden, konnten diese jetzt in die einzelnen Abteilungen des Museums integriert werden. Dies trägt wesentlich dazu bei, Vielfalt und Aussagekraft des Schutzengel-Museums noch einmal deutlich zu steigern.

Neu im Museum sind nun z. B. Darstellungen aus dem afrikanischen Kulturkreis, ein Schutzengel-Bild zur christlichen Mission in China, historische Firmenwerbung mit Schutzengel-Motiven, mit Schutzengeln verzierte historische Weihwasser-Becken und viele weitere Belege für die Durchdringung zahlreicher Bereiche mit dem Thema „Schutzengel“. Noch besser als zuvor werden dadurch weltweit wirkende religions- und kunstgeschichtliche Zusammenhänge deutlich.

Das neugestaltete Schutzengel-Museum kann schon ab sofort zu den üblichen Öffnungszeiten (samstags, sonntags und feiertags von 11 bis 17 Uhr) in den beiden oberen Stockwerken des Stadtmuseums im Schweizer Hof besucht werden. Gruppenführungen sind nach Voranmeldung (Tourist-Info Bretten, Tel.: 07252/583710) auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich.

Die offizielle Eröffnung findet gemeinsam mit dem Start der neuen Sonderausstellung des Stadtmuseums am 16. Juni statt. Dann wird es unter dem Titel „Um 1500 – das Ende des Mittelalters“ um ein Thema gehen, das den Brettenern auch mit Blick auf das dann bevorstehende Peter-und-Paul-Fest, besonders am Herzen liegt.

# Stadtteil-Nachrichten

## Blumen- und Pflanzenmarkt

Am Freitag den 06.05. und am Samstag den 07.05. findet der Blumen- und Pflanzenmarkt des OGV Büchig statt. An der Vereinsgarage steht für den Blumen- oder Gemüseliebhaber ein großes Sortiment an Pflanzen zur Auswahl bereit. Das Team des OGV freut sich am Freitag von 14 bis 18 Uhr und am Samstag von 9 bis 12 Uhr auf Ihren Besuch.

## Holzversteigerung

Die Holzversteigerung für Büchig ist am Donnerstag, 19. Mai 2016 um 17.00 Uhr im Rathaus Büchig, Sitzungssaal. Die Abgabe erfolgt gegen Barzahlung. Es erfolgt keine Abgabe an gewerbliche Unternehmer. Listen und Lagepläne können ab Dienstag, 10. Mai 2016 bei der Ortsverwaltung Büchig abgeholt werden.

## Tagesausflug des OGV

Die in diesem Jahr stattfindende Landesgartenschau hat in Öhringen am 22.04.16 unter dem Motto „der Limes blüht auf“ begonnen. Hierzu bietet der OGV Diedelsheim all seinen Mitgliedern und sonstigen Interessenten eine Tagesfahrt zum sehenswerten Gartenschauland.

## an. Wir fahren am Sonntag, 26.06.16 mit der Fa. Wöhrle um 09.00 Uhr nach Öhringen. Der Reisepreis beträgt 35 € inklusive des Eintritts in die Gartenschau. Ab sofort nehmen Anmeldungen Manfred Hörl, tel.: 07252/4857 und Willi Wolf, Tel.: 07252/3138 gerne entgegen.

## Fundsache

Vor dem Diedelsheimer Rathaus wurde eine graue Strickjacke liegen gelassen. Die Besitzerin kann sich bei der Ortsverwaltung Diedelsheim während der Sprechzeiten melden.

## Breitband

Breitband ist in aller Munde, und doch scheinen die anstehenden Fragen nicht aus der Welt geräumt worden zu sein. Es ist schwierig, mit den technischen Problemen einig zu werden. So besteht jetzt die Möglichkeit, in der Ortsverwaltung den Antrag auszufüllen und ihn abzugeben. Der Weg in die Weißhofer Galerie bleibt somit erspart. Das Rathaus in Diedelsheim ist mo, do von 9 – 12 Uhr und mi von 15 – 18 Uhr geöffnet. Der OV Martin Kern freut sich, viele Bürger und Bürgerinnen willkommen zu heißen, die sich für einen Breitbandanschluss interessieren und ihn auch realisieren wollen. Hier wird freundlich und kompetent geholfen. Schnelles Internet und die Immobilie erhöht durch den Glasfaseranschluss ihren Marktwert, das ist die Botschaft.

## Café der Begegnung

Der Erfolg des Diedelsheimer Willkommensfestes für die Bewohner und Bewohnerinnen der Flüchtlingsunterkunft erfährt eine Neuauflage. Am Samstag, den 7. Mai, von 15 – 17 Uhr, lädt die Diedelsheimer Flüchtlingsarbeitsgemeinschaft – DieFlüA – wieder zu einem Begegnungsnachmittag ein. Spiele, Spaß miteinander und Gespräche stehen auf dem Programm. Getränke und Kuchen stehen bereit, Gern gesehene und dankbar angenommene Kuchen Spenden bereichern die Tafel.



# Büchig

## Ruhiges Maifest beim Sportverein SV-Kickers Blichig

Überaus zufriedene Gesichter beim Sportverein SV-Kickers Büchig, das Maifest auf dem Büchiger Waldsportplatz war erfolgreich und verlief friedlich. Vor einem Jahr kam es hier zu Alkoholexzessen mit Einlieferung ins Krankenhaus. Dies wollten die Kicker in diesem Jahr verhindern und vorbeugen, in Zusammenarbeit mit der Polizeibehörde und dem Brettener Ordnungsamt wurde eine Polizeiverordnung mit Verbot harter Getränke erwrkt. Das Einhalten der Polizeiverordnung wurde an drei Kontrollpunkten mit jeweils vier Polizisten überwacht. Es kam dabei zu keinerlei Ausschreitungen und alle Beteiligten konnten aufatmen. Durch den Einsatz der Polizei konnten die Kicker auch viel Geld sparen, waren in den vergangenen Jahren noch Sicherheitskräfte verpflichtet worden konnte man in diesem Jahr dank der Polizeipräsenz darauf verzichten. Trotz dem war der Besuch des Maifestes wie in den vergangenen Jahren gut besucht und der Umsatz lief bestens und sogar besser als sonst und bereits am Nachmittag gingen die Grillhähnchen aus, danach auch die Steaks, die Weck und sogar das Ersatzbrot und wenn alles verkauft wird trotz guter Vorsorge ist das Fest bestens gelaufen.



# Diedelsheim

## Tagesausflug des OGV

Die in diesem Jahr stattfindende Landesgartenschau hat in Öhringen am 22.04.16 unter dem Motto „der Limes blüht auf“ begonnen. Hierzu bietet der OGV Diedelsheim all seinen Mitgliedern und sonstigen Interessenten eine Tagesfahrt zum sehenswerten Gartenschauland.

## Ausstellung „Fremde in unserer Stadt“

DAF Internationaler Freundeskreis Bretten e.V.

**Mo. 09.05. bis Fr. 17.06, Rathaus Bretten, Untere Kirchgasse 9**

Die Ausstellung schlägt einen Bogen von der gegenwärtigen Flüchtlingssituation über verschiedene Ein- und Auswanderungsbewegungen der Geschichte, von denen auch Bretten und unsere Region betroffen waren, bis hin zu Porträts von Menschen mit Einwanderungserfahrung, die heute mitten unter uns leben.

Eröffnung der Ausstellung ist am Montag, 9. Mai um 18 Uhr durch Oberbürgermeister Martin Wolff. Den Eröffnungsvortrag "Wir und die Anderen - Was wir über kulturelle Unterschiede wissen müssen" hält Mehrousch Zaeri-Esfahani, Dipl. Sozialpädagogin, Diakonisches Werk.



# Stadtbücherei

[stadtbuecherei@bretten.de](mailto:stadtbuecherei@bretten.de), Tel.: 07252/957613

## Szenische Lesung William Shakespeare - Wo Worte selten sind, haben sie Gewicht

**Mo. 09.05., 19.30 Uhr, Stadtbücherei Bretten**

Auch 400 Jahre nach seinem Tod erfreut sich Shakespeares Dichtung ungebrochener Begeisterung. Gleichzeitig ranken sich um sein Leben und Sterben zahlreiche Mythen. Innerhalb weniger Jahre soll der Mann von niedriger Bildung aus der Provinz 38 Dramen und 154 Sonette geschrieben haben und ein geschäftstüchtiger Unternehmer geworden sein. Heute gehören seine großen Dramen und Komödien dank ihrer zeitlosen Konflikte und tiefen Einblicke in die menschliche Psyche zum Literaturkanon und weltweit zum festen Theaterrepertoire.

Karten gibt es im VVK bei der Tourist-Info Bretten oder in der Buchhandlung Kolibri: Tel. 07252/957343; E-Mail: [info2@kolibrionline.de](mailto:info2@kolibrionline.de)

## Volles Haus bei der Lesung zum Welttag des Buches

„Mutters Hund heißt Adenauer, ein lebenswerter Hund, dessen Hirn der liebe Gott nur spärlich befüllt hat“ – ein Zitat unter vielen, die dem Publikum beim Welttag des Buches in der Brettener Stadtbücherei wahre Lachsalven entlockten. Ein Heiterkeitsausbruch jagte den nächsten, nahezu jeder Satz der Lesung rief zumindest ein Schmunzeln hervor, was nicht allein an den Texten lag. Auch die Leser liefen zu Höchstform auf: das Ehepaar Marita und Dieter Schweigel, in der Region auch als Lehrerin (!), Musikerin und Sänger bestens bekannt, gaben höchst amüsant Telefongespräche und SMS-Nachrichten zwischen einer besorgten, nahezu herrischen, aber technisch unbedarften Mutter und ihrem völlig entnervten Sohn zum Besten. Sei es die freudige Botschaft, dass im Gartenteich Kaulquappen schwammen, die sich dann doch als Beweis entpuppten, dass der Nachbarsjunge einen über den Durst getrunken und dies nicht vertragen hat; sei es die nervtötende Frage, ob das „Internetz“ auch am





# Dürrenbüchig

## Fundsache

Ein Schlüsselbund mit 5 Schlüsseln und einem Schlüsselband wurde bei der Ortsverwaltung als Fundsache abgegeben. Der Schlüssel wurde am Lugenberg gefunden. Der Eigentümer kann o.g. Fundsache zu den üblichen Sprechzeiten bei der Ortsverwaltung abholen.



# Neibsheim

## Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Neibsheim am Montag, 9. Mai 2016 um 19 Uhr im Rathaussaal

Tagesordnung:

1. Fragen und Anregungen der Bürger/innen
2. Anhörung des Ortschaftsrates zum Tagesordnungspunkt des Gemeinderates: „Bebauungsplan „Näberer Kirchberg, 2. Abschnitt“ mit örtlichen Bauvorschriften; Gemarkung Neibsheim;
- Vorlage und Behandlung der während der öffentlichen Auslegung seitens der Öffentlichkeit und von Behörden, sonstigen Trägern öffentlicher Belange und Interessenverbänden abgegebenen Stellungnahmen/gemachten Äußerungen
- Änderung (Erweiterung und Reduzierung) des vorgesehenen Geltungsbereiches des künftigen Bauungsplanes u.a.
- Billigung des geänderten Entwurfes des o.a. Bauungsplanes u.a.
- Beschluss über die erneute öffentliche Auslegung gem. § 4a Abs. 3 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO“
3. 45-Jahrfeier der Partnerschaft Neulize - Neibsheim
4. Informationen zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum
5. Bericht aus der Ortsvorsteherbesprechung
6. Bekanntgaben/Verschiedenes
7. Bürger/innen haben das Wort

Rolf Wittmann, Ortsvorsteher



# Ruit

## Eltern-Kind-Gruppe Ruit

Zu unserer Eltern-Kind-Krabbelgruppe (ev. Gemeindehaus, Knittlinger Str. 10a, 75015 Bretten-Ruit) laden wir alle Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren herzlich ein. Wir treffen uns jeweils mittwochs von 9.30-11 Uhr im Gemeindesaal zum Singen, Spielen, Basteln und Austauschen. Dazu wählen wir jeden Monat ein neues Thema, das sich auch in unserer Liederauswahl und in unseren Bastelaktivitäten reflektiert. Am ersten Mittwoch jeden Monats frühstücken wir gemeinsam. Wir freuen uns sehr über neuen Zuwachs.

## Volkshochschule

[www.vhs-bretten.de](http://www.vhs-bretten.de), [vhs@bretten.de](mailto:vhs@bretten.de), Tel.: 07252/583718

### Vortrag: Erben - Schenken - Stiften

Erben bzw. Vererben und Schenken sollte weder Ihnen noch Ihrer Familie zur Last werden. Daher ist es erforderlich, rechtzeitig dafür Sorge zu tragen, dass Streitigkeiten um Erbe oder Schenkung sowie unnötige Steuern vermieden werden und das Familienvermögen durch intelligente Nachfolgeplanung langfristig vor dem Zugriff durch das Finanzamt, den Sozialhilfeträger im Pflegefall bzw. bei Behinderung, unliebsame Schwiegerkinder und Pflichtteilsberechtigte geschützt wird.

**AC 10506** Mi 11.05.16, 19:00 - 20:30 Uhr  
vhs Geschäftsstelle, Melanchthonstraße 3  
5 € an der Abendkasse, eine Anmeldung ist erforderlich.  
Dieser Vortrag findet ab 10 Personen statt.

**Excel 2013 Grundkurs am Vormittag**  
Zielgruppe: Personen, die häufig mit großen, veränderlichen Zahlenmengen rechnen müssen, die Ergebnisse übersichtlich darstellen und sich beide Aufgaben durch Einsatz einer Tabellenkalkulation erleichtern wollen. Voraussetzungen: entsprechende EDV-Kenntnisse. Inhalte: Grundlagen, Arbeitsblätter erstellen und ändern, Tabellen und Diagramme aufbauen und drucken, Gitternetzlinien, Tabellenformatierung, Datenverwaltung, Präsentationsgrafik, praktische Beispiele und Übungen.

**AC 50125** Mo 30.05.16, 09:00-11:30 Uhr, 5 mal  
Geschäftsstelle Melanchthonstraße 3, 84 €

## Ticketservice

15.05.16: KSC – Arminia Bielefeld im Wildpark  
04.06.16: Sarah Connor in Rastatt  
05.06.16: Elton John and his band in Rastatt

## Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Info am Marktplatz:

**Telefon: 07252/583710, E-Mail: [touristinfo@bretten.de](mailto:touristinfo@bretten.de)**

**[www.bretten.de](http://www.bretten.de)**



# Deportiertenfriedhof Gurs

**Unlängst beschloss der Gemeinderat den Beitritt der Stadt Bretten zur Arbeitsgemeinschaft zur Pflege des Deportiertenfriedhofes in Gurs/Südfrankreich. Damit wurde ein Zeichen gesetzt.**

Es war eine wichtige Entscheidung, sind doch an jenem unsäglichen Tag, dem 22. Oktober 1940, die letzten 18 in Bretten noch lebenden Mitbürger jüdischen Glaubens nach Gurs transportiert worden. 6.504 Menschen aus Baden und der Saarpfalz kamen in Gurs an. Es starben dort aufgrund katastrophaler Verhältnisse mehr als 1000 Deportierte, die auf dem Friedhof bestattet sind. Einige konnten fliehen, und die andere kamen in die Vernichtungslager im Osten. Die damals noch lebenden Brettener wurden in Auschwitz ermordet. Dem Karlsruher Oberbürgermeister Günter Klotz ist es zu verdanken, dass sich die Städte und Orte im Saarland, Rheinland-Pfalz und Baden zusammentaten, um den Friedhof in Gurs zu pflegen. Sie wollten sich ihrer Verantwortung stellen. Die Arbeitsgemeinschaft wird von der Stadt Karlsruhe verwaltet.



So besucht jährlich eine Delegation aus den Mitgliedsgemeinden die Gedenkveranstaltung an der nationalen französischen Gedenkstätte.

Für Bretten nahm Stadträtin Heidemarie Leins (Bild) an der Veranstaltung teil. Viele Gespräche konnte sie mit Vertretern der Städte führen, denn die Thematik, wie Friedhöfe, Recherchen in den Archiven, sind bei allen gleich gelagert. Wichtig war Leins der Besuch der Gräber der Brettener Juden, um nach jüdischer Sitte einen Stein aus Bretten auf den Grabstein zu legen. Das Schicksal von zwei Brettenern konnte trotz aller Mühe nicht geklärt werden. Pauline Wertheimer, die Frau von Isaak, soll in Pau im Krankenhaus gestorben sein.

Aber alle Recherchen waren bisher erfolglos. Im Juni wird in Pau weiter geforscht. Einer, der sich den jährlichen Besuch in Gurs nicht nehmen lässt, ist Paul Niedermann, 1927 in Karlsruhe geboren. Er kam als Zeitzeuge aus Paris, wo er lebt, glücklich besonders Jugendlichen von seinem Lager- und Fluchtleben zu erzählen. Seine Botschaft ist Versöhnung. Die Jugendlichen hingen an seinen Lippen. Niedermann sagte den Jugendlichen, dass er den Nachfahren der Täter für die Verbrechen der Vergangenheit keine Schuld anlaste, sie können nichts dafür. Aber er möchte, dass sie aufstehen, wenn irgendwo Menschenrechte verletzt werden. Sehr nachdenklich stiegen alle in die bereitstehenden Busse, um zum Flughafen Pau zu fahren.

## Zehntklässler feiern Abschlussgottesdienst

Unter dem Motto „Hör auf die Stimme“ feiern die Zehntklässler der Max-Planck-Realschule Bretten am Mittwoch, 11. Mai um 19:00 Uhr in der Stiftskirche Bretten ihren Abschluss-Gottesdienst. Viele Stimmen, viele Erwartungen treffen auf die jungen Menschen. Worauf sollen sie hören? Verschiedene Impulse, Gebete und Gedanken werden dieser Frage nachspüren, musikalisch begleitet durch den Schulchor und die MPR-Schulband. Alle Schülerinnen und Schüler, Familien, Verwandte und Freunde, sowie alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen.

## Internationaler Museumstag am 22. Mai im Melanchthonhaus Bretten Kostenlos in die Schatzkammer Führung durch die Sonderausstellung und Vortrag zu Melanchthons Wappen

Der Internationale Museumstag am Sonntag, 22. Mai 2016, ist zugleich auch der Abschlusstag der Sonderausstellung „Aus der Schatzkammer des Melanchthonhauses“. Durchgehend von 11 bis 17 Uhr können dann letztmals die wertvollen Handschriften, etwa Briefe, Ordinationszeugnisse oder Quittungen berühmter Persönlichkeiten, die sich im Besitz des Melanchthonhauses befinden, besichtigt werden. Dazu ist der Eintritt in die Erinnerungsstätte für den namhaften Sohn der Stadt, Philipp Melanchthon, frei. Um 14 Uhr wird zudem eine Sonderführung angeboten – auch diese ist kostenlos. Um 17 Uhr lüftet dann Pfarrer Dr. Martin Schneider das Geheimnis um die „Die Schlange am Kreuz – Melanchthons Wappen“. Den Besuchern des Melanchthonhauses Bretten ist das Wappen hinlänglich bekannt, es ist an der Fassade zu finden, aber auch als krönender Abschluss der Giebelfront. Der Vortrag des ehemaligen theologischen Referenten an der Europäischen Melanchthon-Akademie Bretten erläutert, wie Philipp Melanchthon zu diesem, seinem Wappen kam und welche Geschichte sich hinter diesem Bildmotiv verbirgt. Die Veranstaltung wird vom Literaturland Baden-Württemberg gefördert.

## Vortragsreihe der Chirurgie in der Rechbergklinik Operationen durchs Schlüsselloch

Innerhalb der laufenden Vortragsreihe „Moderne Chirurgie“ der Chirurgischen Klinik an der Rechbergklinik Bretten informiert am Dienstag, 10. Mai 2016 Dr. Volker Ihle über die laparoskopische Chirurgie, die sogenannte Schlüssellochchirurgie. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei. Der Vortrag findet um 19 Uhr im Lehrsaal 1 der Krankenpflegeschule in der Rechbergklinik Bretten statt.

Die Veranstaltungsreihe „Moderne Chirurgie“ bietet medizinisch interessierten Laien eine kostenlose Plattform, um Neues und Wissenswertes über die Ursachen, Erkennung und operative Behandlung von Erkrankungen zu erfahren. Gleichzeitig bietet sie die Gelegenheit, die Ärzte und ihre Spezialgebiete kennen zu lernen.

## Behinderten-/Nichtbehinderten-Treff

**Für Jugendliche und Erwachsene ab 16 Jahren mit und ohne Behinderung**

Treffpunkt ist am 12. Mai um 18:00 Uhr im Gemeinschaftsraum im Jugend u. Vereinshaus (AWO Jugendhaus) Bretten, Bahnhofstr. 13/1. Von dort laufen wir gemeinsam zum McDonald's. Bitte Taschengeld mitbringen. Ende gegen 20:00 Uhr. Die Ansprechpartner beim Treff sind: Christian Fritz, Gabriela Simmel Nähere Info: Brigitte Zapf, Tel. 07251/715-196, brigitte.zapf@lebenshilfe-bruchsal.de

| Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften                                                                                                                                                                                                                                                           |                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Evangelische Kirche Kernstadt</b><br>Donnerstag, 05.05.2016, Christi Himmelfahrt<br>10:00 Uhr Stiftskirche: Gottesdienst mit Taufen (Pfr. Hauser)                                                                                                                                                                 | Montag, 09.05.2016<br>10 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal                                                                                                                                                                   | Dienstag, 10.05.2016<br>17:00 Uhr St. Laurentius: Schülergottesdienst (Pfr. Maiba)                                                                                                                                            | dehaus, Tel. 80921 (Wolfgang Kraska)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| Freitag, 06.05.2016<br>20 Uhr Gemeindehaus: Posaunenchorprobe                                                                                                                                                                                                                                                        | Mittwoch, 11.05.2016<br>18:30 Uhr Probe Posaunenchor im Gemeindesaal                                                                                                                                                         | Mittwoch, 11.05.2016<br>09:00 Uhr St. Laurentius: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)<br>10:00 Uhr Ev. Altenheim: Wortgottesfeier                                                                                                   | <b>Liebenzeller Gemeinschaft</b><br>Bretten, Gartenstr. 2 a<br>Sonntag, 08.05.2016<br>17:30 Uhr Gottesdienst                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Samstag, 07.05.2016<br>17:45 Uhr Ev. Altenheim: Gottesdienst (Pfr. Bönninger)                                                                                                                                                                                                                                        | <b>Stadtteil Neibsheim</b><br>Donnerstag, 05.05.2016, Christi Himmelfahrt<br>09:30 Uhr Regio-Gottesdienst Wössingen                                                                                                          | <b>Gottesdienste in der Krankenhauskapelle der Rechbergklinik Bretten</b><br>Sonntag, 08.05.2016<br>10:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Blank)                                                                                   | Mittwoch, 11.05.2016<br>19:30 Uhr Gebetskreis<br>20:00 Uhr Bibelstunde                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Sonntag, 08.05.2016, Exaudi<br>Bezirksskollekte für die Sonderseelsorge<br>08:40 Uhr Krankenhaus(Kapelle): Gottesdienst (Pfr. Hoops)<br>10:00 Uhr Stiftskirche: Gottesdienst mit dem Rainbow-Gospelchor (Pfr. Bönninger)<br>10 Uhr Gemeindehaus: Kindergottesdienst                                                  | <b>Stadtteil Rinklingen</b><br>Donnerstag, 05.05.2016, Christi Himmelfahrt<br>10:00 Uhr Einladung zum Gottesdienst nach Bretten in die Stiftskirche. In Rinklingen kein Gottesdienst!                                        | <b>Pfarrgemeinde Bauerbach</b><br>Donnerstag, 05.05.2016<br>09:00 Uhr Festgottesdienst, anschl. Flurprozession (Pfr. Maiba)<br>19:00 Uhr Maiandacht                                                                           | <b>Christusgemeinde Bretten</b><br>Evang. Gemeinschaftsverband A. B. Wassergasse 6<br>Sonntag, 08.05.2016<br>10:00 Uhr Gottesdienst<br>14:00 Uhr Gemeinschaftsstunde                                                                                                                                                                                                                                               |
| Montag, 09.05.2016<br>19:00 Uhr Gölshausen: Bibeltreff<br>20 Uhr Gemeindehaus: Kirchenchorprobe                                                                                                                                                                                                                      | Freitag, 06.05.2016<br>12:45 Uhr Boxenstopp des Kindergartens in der Kirche                                                                                                                                                  | Samstag, 07.05.2016<br>8 Uhr Rosenkranzgebet Mariengedächtnis<br>18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag, Gedenk-gottesdienst 90 Jahre Musikverein Bauerbach, mitgestaltet vom Blasorchester des Musikvereins (Pfr. Streicher) | Dienstag, 10.05.2016<br>19:30 Uhr Bibelstunde                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Dienstag, 10.05.2016<br>10 Uhr Gemeindehaus: Mitmachtänze für alle<br>15:45 Uhr Turbanstr. 9: Pfadfindergruppe 1+3<br>17:30 Uhr Turbanstr. 9: Pfadfindergruppe 2<br>19:00 Uhr Gemeindehaus: Konfirmanden-Anmeldung<br>19:30 Uhr Gemeindehaus: Bibelgesprächskreis                                                    | Sonntag, 08.05.2016, Exaudi<br>10:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (A. Czetsch) Kollekte: Sonderseelsorge                                                                                                                   | Sonntag, 08.05.2016<br>19:00 Uhr Maiandacht                                                                                                                                                                                   | <b>Ruit</b> , am Hohlebaum 2<br>Donnerstag, 05.05.2016<br>20:00 Uhr Bibelstunde                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Mittwoch, 11.05.2016<br>15:30 Uhr Gemeindehaus: Kinderchöre<br>19:00 Uhr Gemeindehaus: KGR-Sitzung<br>19:00 Uhr Stiftskirche: Entlassungsgottesdienst MPR                                                                                                                                                            | Montag, 09.05.2016<br>20:00 Uhr Kirchenchor im Kindergarten                                                                                                                                                                  | Mittwoch, 11.05.2016<br>08:30 Uhr Rosenkranzgebet                                                                                                                                                                             | Sonntag, 08.05.2016<br>18:00 Uhr Gemeinschaftsstunde                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| <b>Stadtteil Büchig</b><br>Donnerstag, 05.05.2016, Christi Himmelfahrt<br>09:30 Uhr Regio-Gottesdienst Wössingen                                                                                                                                                                                                     | Mittwoch, 11.05.2016<br>19:30 Uhr Stufen des Lebens – Reli für Erwachsene in Ruit im Gemeindesaal. Herzliche Einladung!                                                                                                      | <b>Pfarrgemeinde Büchig</b><br>Samstag, 07.05.2016<br>17:30 Uhr Salve-Gebet                                                                                                                                                   | <b>Sprantal</b> Ortsstr. 13<br>Donnerstag, 05.05.2016<br>17:00 Uhr Jungschar                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Sonntag, 08.05.2016<br>09:30 Uhr Gondelsheim                                                                                                                                                                                                                                                                         | <b>Stadtteil Ruit</b><br>Donnerstag, 05.05.2016, Christi Himmelfahrt<br>10:00 Uhr Einladung zum Gottesdienst nach Bretten in die Stiftskirche. In Ruit kein Gottesdienst!                                                    | Sonntag, 08.05.2016<br>18:00 Uhr Eucharistiefeier – Jugendgottesdienst, mitgestaltet von der Band „Jericho“ (Pfr. Maiba)                                                                                                      | Samstag, 07.05.2016<br>19:30 Uhr C-Zone (Jugend)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Stadtteil Diedelsheim</b><br>Donnerstag, 05.05.2016, Christi-Himmelfahrt<br>10:30 Uhr Gottesdienst im Grünen mit Pfr. Rolf Weiß bei der Festhalle unter Mitwirkung des Posaunenchores, anschl. Gelegenheit zum Mittagessen, Kaffeetrinken und gemütlichen Beisammensein. bei schlechtem Wetter – in der Festhalle | Freitag, 06.05.2016<br>16:00 Uhr Jungschar im Gemeindesaal<br>18:00 Uhr Jungbläser im Gemeindesaal<br>19:30 Uhr Posaunenchor im Gemeindesaal                                                                                 | Mittwoch, 11.05.2016<br>08:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Blank)<br>19 Uhr Maiandacht gestaltet vom Frauenkreis                                                                                                                | Sonntag, 08.05.2016<br>19:30 Uhr Bibelstd. in Nußbaum                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Freitag, 06.05.2016<br>20:00 Uhr Posaunenchor                                                                                                                                                                                                                                                                        | Sonntag, 08.05.2016, Exaudi<br>18:30 Uhr Gottesdienst „die Kirche bleibt im Dorf“ (Pfrin. A. Czetsch) Unter dem Motto: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet. Mit der Kirchenband, Kollekte: Sonderseelsorge | <b>Pfarrgemeinde Diedelsheim</b><br>Samstag, 07.05.2016<br>18 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag (Pfr. Blank)                                                                                                                   | <b>Jesus Haus Bretten e.V.</b><br>Bahnhofstr. 10, Bretten<br>Samstag, 07.05.2016<br>15:00 Uhr Gebetstreff                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| Samstag, 07.05.2016<br>14:00 Uhr CVJM-Jugendtraining Indiac in der Schulturnhalle<br>14 Uhr Trauung von Pascal und Monika Cieplik, geb. Hoffmann mit Pfn. Eva Thelen<br>15:00-17:00 Uhr Café der Begegnung der Diedelsheimer Flüchtlingsarbeit im Gemeindezentrum                                                    | Montag, 09.05.2016<br>20:00 Uhr Kirchenchor im Gemeindesaal                                                                                                                                                                  | Mittwoch, 11.05.2016<br>18:20 Uhr Eucharistische Anbetung                                                                                                                                                                     | Sonntag, 08.05.2016<br>10:00 Uhr Gottesdienst                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Sonntag, 08.05.2016, Exaudi<br>10:00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Ulrike Schumacher, Wössingen, Bezirkskollekte für die Sonderseelsorge                                                                                                                                                                          | Mittwoch, 11.05.2016<br>09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal<br>16:45 Uhr Ruiter Kirchturmspatzen im Gemeindesaal<br>19:30 Uhr Stufen des Lebens – Reli für Erwachsene im Gemeindesaal                                    | <b>Pfarrgemeinde Neibsheim</b><br>Donnerstag, 05.05.2016<br>10:15 Uhr Prozession zur Adelbergkapelle (Pfr. Streicher)<br>10:30 Uhr Adelbergkapelle: Festgottesdienst (Pfr. Streicher)                                         | <b>Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen</b> Versammlung Bretten<br>Keplerweg 12, 75015 Bretten<br>Donnerstag, 05.05.2016<br>19:20-45 Uhr Nach Schätzen aus Gottes Wort graben und daraus lernen. Vorträge und Besprechung sowie Versammlungsbi-belstudium anhand der Veröffentlichung „Ahmt ihren Glauben nach“                                                                                                    |
| Montag, 09.05.2016<br>19:30 Uhr Kirchenchor                                                                                                                                                                                                                                                                          | <b>Stadtteil Sprantal</b><br>Freitag, 06.05.2016<br>15:00 Uhr Bläuserschule                                                                                                                                                  | Freitag, 06.05.2016<br>18:00 Uhr Rosenkranzgebet<br>18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)                                                                                                                               | Sonntag, 08.05.2016<br>09:30-11:15 Uhr Vortrag: Auf wessen Versprechen vertraust du? anschließend Bibelstudium                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| Dienstag, 10.05.2016<br>10:00-14:00 Uhr Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum<br>19:30 Uhr Handarbeitskreis                                                                                                                                                                                         | Sonntag, 08.05.2016, Exaudi<br>St. Wolfgang, Sprantal<br>09:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Horst Nasarek)                                                                                                                    | Sonntag, 08.05.2016<br>10:30 Uhr Wortgottesfeier<br>18:00 Uhr Adelbergkapelle: Maiandacht, mitgestaltet vom Klarinettenensemble                                                                                               | <b>Neuapostolische Kirche Gemeinde Bretten</b><br>Heilbronner Str. 13<br>Donnerstag, 05.05.2016<br>09:30 Uhr Gottesdienst (Christi Himmelfahrt)                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Mittwoch, 11.05.2016<br>09:00 Uhr CVJM-Frauentreff im Gemeindezentrum, Besichtigung der Ausstellung im Schweizer Hof                                                                                                                                                                                                 | St. Stephan, Nußbaum<br>10:15 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Horst Nasarek)                                                                                                                                                     | Mittwoch, 11.05.2016<br>8 Uhr Schülerwortgottesfeier (Pfr. Streicher)                                                                                                                                                         | Sonntag, 08.05.2016<br>09:30 Uhr Gottesdienst mit Bezirksältesten Matthias Nägele und den Gemeinden Oberderdingen und Öllbronn. Goldenes Hochzeitsjubiläum von Renate & Roland Knies – Sonntagsschule für Kinder und Vorschulkinder – Kaffee-Bar nach dem Gottesdienst<br>09:30 Uhr Jugendgottesdienst mit Bezirks-sevangelist Eberhard Hirsch in unserer Kirche in Maulbronn-Zaisersweiher (Diefenbacher Str. 23) |
| <b>Stadtteil Dürrenbüchig</b><br>Samstag, 07.05.2016<br>15:00-17:00 Uhr Café der Begegnung der Diedelsheimer Flüchtlingsarbeit im Gemeindezentrum in Diedelsheim – herzliche Einladung!                                                                                                                              | Kollekte für beide Gemeinden. Für die Sonderseelsorge                                                                                                                                                                        | <b>Filialkirche Gondelsheim</b><br>Sonntag, 08.05.2016<br>10:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)                                                                                                                         | Montag, 09.05.2016<br>20:00 Uhr Jugendstunde                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       |
| Sonntag, 08.05.2016, Exaudi<br>09:00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Ulrike Schumacher, Wössingen, Bezirkskollekte für die Sonderseelsorge                                                                                                                                                                          | Montag, 09.05.2016<br>19:45 Uhr Posaunenchorprobe                                                                                                                                                                            | Dienstag, 10.05.2016<br>14:30 Uhr Seniorenheim: Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)                                                                                                                                             | Mittwoch, 11.05.2016<br>20:00 Uhr Gottesdienst                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| <b>Stadtteil Gölshausen</b><br>Donnerstag, 05.04.2016, Christi Himmelfahrt<br>10:00 Uhr Gottesdienst (Pfr. D. Hanselle)                                                                                                                                                                                              | <b>Katholische Kirche Kernstadt</b><br>Donnerstag, 05.05.2016<br>10:30 Uhr St. Laurentius: Festgottesdienst (Pfr. Maiba)<br>18:00 Uhr St. Laurentius: Maiandacht (Pfr. Maiba)                                                | <b>Evangelisch-methodistische Kirche</b><br>Bretten-Ruit, Am Ölgraben 2<br>Sonntag, 08.05.2016<br>10 Uhr FX-Bezirksgottesdienst in Knittlingen                                                                                | <b>ICF Kraichgau</b> Salzhofen 7<br>Freitag, 06.05.2016<br>18:00-20:00 Uhr Girlgroup & Konfi. Wenn Du ein Mädchen von 12-15 Jahren bis, komm einfach vorbei.<br>19:30 Uhr ICF Youth – „Place to be“. Für 15-20 jährige.                                                                                                                                                                                            |
| Samstag, 07.05.2016<br>14:00 Uhr KidsGo in der Kirche                                                                                                                                                                                                                                                                | Freitag, 06.05.2016<br>18:30 Uhr St. Laurentius: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)                                                                                                                                               | Samstag, 07.05.2016<br>16:00 Uhr Royal-Ranger                                                                                                                                                                                 | Sonntag, 08.05.2016<br>10:30-12:00 Uhr Gottesdienst mit King-dom Kids<br>18:30-20:00 Uhr Gottesdienst jeweils Predigt zur Serie: iPray ... God Answers, Thema: ...iPray ... and God answers.                                                                                                                                                                                                                       |
| Sonntag, 08.05.2016<br>10 Uhr Gottesdienst (Pfr./Pfrin. Hanselle)                                                                                                                                                                                                                                                    | Sonntag, 08.05.2016<br>10:30 Uhr St. Laurentius: Eucharistiefeier – Familiengottesdienst (Pfr. Maiba)<br>11:30 Uhr St. Laurentius: Feier der Taufe von Aurora Schimmel (Pfr. Maiba)<br>18:00 Uhr St. Laurentius: Maiandacht  | Sonntag, 08.05.2016<br>10:00 Uhr Gottesdienst (Pastor R. Bürkle)<br>10:00 Uhr Kindergottesdienst                                                                                                                              | Mittwoch, 11.05.2016<br>19:30 Uhr Open Group<br>Ähnlich wie in einer Smallgroup, gibt es gemeinsamen Worship, einen kurzen Impuls und Austausch über die letzte Predigt, Zeit des Gebets und Gemeinschaft.                                                                                                                                                                                                         |